

Herren 1. Kreisklasse Gr. 1

TV 1868 e.V. Bad Orb IV : TTG 1972 Horbach III
Samstag, 04.03.2023, 19:00 Uhr

Großer Jubel beim TV 1868 e.V. Bad Orb IV – 9:6 Heimerfolg

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagabend, als Niklas Schubert nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des TV 1868 e.V. Bad Orb IV im Match der Herren 1. Kreisklasse Gr. 1 einfuhr. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam TTG 1972 Horbach III, das eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 26:32) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Reehe und Metzler, die in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 18. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 33:3.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Beim Erfolg in vier Sätzen gegen Rienecker / Mohr kamen Reehe / Metzler nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Schuba / Walther gegen Haberkorn / Rienecker. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Weigelt / Schubert das Spiel gegen Petzold / Geist noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Torsten Schuba hatte daraufhin seinen Gegner Carsten Rienecker beim klaren 11:7, 11:8, 13:11 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Da gab es nichts zu rütteln. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Felix Reehe gegen Justin Haberkorn bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Felix Reehe zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Das umfigtete Satzergebnis im 5. Satz war sinnbildlich für den wirklich unfassbar engen Verlauf des gesamten Spiels, denn alle Sätze endeten mit nur 2 Punkten Unterschied. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Jannik Weigelt gegen Thorsten Petzold. Zwischenzeitlich konnte Kai Walther zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die Partie gegen Andreas Rienecker, in dem er eigentlich als Favorit gehandelt wurde, aber trotzdem klar mit 7:11, 7:11, 11:8, 8:11. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte Marc Kevin Metzler beim 3:0 gegen Patrick Geist. In toller Verfassung präsentierte sich Niklas Schubert im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Markus Mohr. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV 1868 e.V. Bad Orb IV und der TTG 1972 Horbach III. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Torsten Schuba gegen Justin Haberkorn. Das musste man neidlos anerkennen. Felix Reehe überzeugte im Match gegen Carsten Rienecker, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Da gab es nichts zu rütteln. Nach diesem Einzel steht Reehe somit bei 3 Siegen und einer Niederlage seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Rienecker ein 16:13 ausweist. Jannik Weigelt konnte daraufhin einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Andreas Rienecker beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte Kai Walther bei seiner Niederlage gegen Thorsten Petzold. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Walther nun bei 22:6, während Petzold bislang 21 Siege und 7 Niederlagen zu verzeichnen hat. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Marc Kevin Metzler gegen Markus Mohr zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Auf

Messers Schneide stand danach das Spiel zwischen Niklas Schubert und Patrick Geist, ehe sich der Spieler des TV 1868 e.V. Bad Orb IV mit 3:2 durchsetzen konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TV 1868 e.V. Bad Orb IV war unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der TV 1868 e.V. Bad Orb IV nun ein Punkteverhältnis von 33:3 auf dem Konto, während die TTG 1972 Horbach III nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 31:7 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTC 98 Hain-Gründau III (TV 1868 e.V. Bad Orb IV) bzw. gegen die TTG Biebergemünd 1956 IV (TTG 1972 Horbach III).

Statistik:

TV 1868 e.V. Bad Orb IV

Doppel: Reehe / Metzler 1:0, Schuba / Walther 0:1, Weigelt / Schubert 0:1

Einzel: T. Schuba 1:1, F. Reehe 2:0, J. Weigelt 2:0, K. Walther 0:2, M. Metzler 2:0, N. Schubert 1:1

TTG 1972 Horbach III

Doppel: Haberkorn / Rienecker 1:0, Rienecker / Mohr 0:1, Petzold / Geist 1:0

Einzel: J. Haberkorn 1:1, C. Rienecker 0:2, A. Rienecker 1:1, T. Petzold 1:1, M. Mohr 1:1, P. Geist 0:2